



## B E S C H L U S S

aus der Sitzung  
des Hauptausschusses für Finanzen und Nachhaltigkeit  
am Montag, 27. November 2023

### öffentliche Sitzung

2.	<b>Aufstellungsverfahren zur Haushaltssatzung mit Haushalts- und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 sowie dem Investitionsprogramm und dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtwerke Eltville</b>	<b>(VL-128/2023)</b>
----	--	----------------------

Die o. a. Vorlage VL-128/2023 wurde in der Sitzung am 20.11.2023 eingehend beraten und Fragen hierzu beantwortet. Der Vorsitzende weist auf die eingebrachten Anträge der Fraktionen Grüne, BLL und des CDU-Ortsverbandes Erbach hin. Diese sind der Vorlage beigefügt und zuvor im Rat-sinformationssystem veröffentlicht.

Ausschussmitglied Hannes berichtet über mögliche zeitgleiche Beschlussfassung des Kreis-ausschusses zum Kreishaushalt 2024. Verwaltungsseitig merkt Herr Leis an, dass die Verwaltung der STVV die Beschlussfassung des städt. Haushalts unter Einbeziehung des zum 20.11. vorgelegten „Szenarios“ empfiehlt. Hierauf folgt kein Widerspruch.

Da noch nicht alle Ausschussmitglieder anwesend sind, um die eingereichten Anträge zu erläutern, wird die Reihenfolge der Stellungnahmen geändert.

Zunächst erhält Ausschussmitglied Ellis das Wort. Herr Ellis erläutert die vorliegenden Anträge sei-ner Fraktion (Anlage 8 der Vorlage VL-128/2023). Erster Stadtrat Pnischeck und Herr Leis beantwor-ten die Fragen. Im Laufe der eingehenden Beratung zieht Herr Ellis die Anträge, Ziffern 1, 2 und 4 zum Investitionsprogramm, zunächst zurück. Hierüber möchte er nochmal fraktionsintern beraten. Zu Ziffer 3 des Antrages zum Investitionsprogramm beantragt Ausschussmitglied Hannes folgenden Passus zu streichen: „...und die geplanten Folgejahre...“ Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch, damit wird dieser Passus gestrichen.

Im Anschluss einer weiteren Beratung besteht auf Anregung von Ausschussmitglied Bsullak, Einver-nehmen den Antrag, Ziffer 1 betr. Kostenstelle 021223200, wie folgt zu ändern: „Der Ansatz wird nicht auf 80.000 Euro, sondern auf 100.00 Euro gekürzt und Ziffer 2 betr. Kostenstelle 042811210 Stadtentwicklung Eltville (Bereich Kultur), Sachkonto 7128040, der Betrag für das Jubiläum 750 Jahre Rauenthal wird um 1.000 Euro auf 6.000 Euro erhöht.

Der Vorsitzende lässt über die Anträge der BLL-Fraktion einschließlich der vorgenannten Änderun-gen einzeln abstimmen.

### *Investitionsprogramm:*

Ziffer 3. I135511-10, Neuentwicklung Beetanlagen, 135511100: Der Ansatz wird für 2024 auf 75.0000 Euro gekürzt.

### Abstimmung:

- einstimmig bei 2 Enthaltungen –

Damit ist der Antrag angenommen.

*Kostenstellen:*

Ziffer 1. Kostenstelle 021223200, Straßenüberwachung, Sachkonto 613, sonst. w. Fremdleistungen (Geschwindigkeitsmessung) wird auf 100.000 Euro gekürzt.

Abstimmung:

- 5 dafür, 2 dagegen, 2 Enthaltungen –

Damit ist der Antrag angenommen.

Ziffer 2. Kostenstelle 042811210, Stadtentwicklung Eltville (Bereich Kultur), Sachkonto 7128040, der Betrag für das Jubiläum 750 Jahre Rauenthal wird um 1.000 Euro erhöht auf 6.000 Euro.

Abstimmung:

- einstimmig –

Damit ist der Antrag angenommen.

*Ausschussmitglied Butschan betritt um 18:50 Uhr den Sitzungssaal.*

Der Vorsitzende trägt den Gesamt-Haushaltsantrag des Ortsbeirates Erbach vom 16.11.2023 wie folgt vor (Anlage 9 der Vorlage):

„Der Ortsbeirat bittet folgende Punkte in den Haushalt aufzunehmen:

- 7.000 Euro für den Spielplatz im Draiser Weg (Gestaltung der Wände)
- Umbau der Beleuchtung des Nepomukplatzes auf LED-Beleuchtung mit PV-Paneelen über den Bänken zu deren Betrieb
- Wiederaufnahme des Baues der dringend benötigten Behindertentoilette am Parkplatz Rheinallee
- Anschaffung und Montage einer Fahrradreparatursäule (Umsetzung Beschluss OB)
- Fußweg zwischen Schule und Turnhalle
- Setzen von einem oder mehreren Bäumen an der „Alten Eiche“ als Ersatzmaßnahme“

In der sich anschließenden Beratungsrunde konnten nicht alle Fragen abschließend beantwortet werden, insbesondere hinsichtlich der zu erwartenden Kosten. Deshalb wird die Verwaltung gebeten, alle Antragspunkte zu prüfen und bis zur Stadtverordnetenversammlung Ansätze vorzulegen. Heute sollen nur die Antragspunkte 1., 4. und 6. Spiegelstrich abgestimmt werden. Die übrigen Punkte sollen in der Stadtverordnetenversammlung entschieden werden.

Der Vorsitzende lässt sodann über folgende Punkte in Gänze abstimmen:

„Der Ortsbeirat bittet folgende Punkte in den Haushalt aufzunehmen:

- 7.000 Euro für den Spielplatz im Draiser Weg (Gestaltung der Wände)
- Anschaffung und Montage einer Fahrradreparatursäule (Umsetzung Beschluss OB)
- Setzen von einem oder mehreren Bäumen an der „Alten Eiche“ als Ersatzmaßnahme“

Abstimmung:

- einstimmig –

Damit sind die Antragspunkte 1., 4. und 6. Spiegelstrich angenommen.

*Ausschussmitglied Dohn betritt um 18:58 Uhr den Sitzungssaal.*

Der Vorsitzende ruft den Antrag der Grünen-Fraktion betreffend Jugendarbeit auf und erteilt Ausschussmitglied Dohn das Wort. Herr Dohn erläutert den vorliegenden Antrag seiner Fraktion (An-

lage 5 der Vorlage). Auf Anregung von Ausschussmitglied Hannes soll geprüft werden, ob und inwiefern die seinerzeit genutzten Jugendräume noch bestehen und in welchen Stadtteilen tatsächlich Jugendräume nachgefragt werden. Im Laufe der Beratung besteht Einvernehmen den Betrag auf 10.000 Euro zu ändern.

Der Vorsitzende lässt über den geänderten Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig –

Damit ist der Antrag angenommen.

Der Vorsitzende ruft den Antrag der Grünen-Fraktion betreffend Potenzialflächenkataster auf und erteilt Ausschussmitglied Dohn das Wort. Herr Dohn erläutert den vorliegenden Antrag seiner Fraktion (Anlage 6 der Vorlage). Im Laufe der sich anschließenden Beratung besteht auf Hinweis von Ausschussmitglied Hannes Einvernehmen, den Ansatz nicht im Investitionshaushalt, sondern im Ergebnishaushalt, 095111100 vorzusehen. Der Ansatz soll um 20.000 Euro erhöht werden. Hierüber lässt der Vorsitzende abstimmen.

Abstimmung:

- einstimmig –

Damit ist der Antrag angenommen.

Der Vorsitzende ruft den Antrag der Grünen-Fraktion betreffend Entwicklungskonzept für die Kernstadt auf und erteilt Ausschussmitglied Dohn das Wort. Herr Dohn erläutert den vorliegenden Antrag seiner Fraktion (Anlage 7 der Vorlage). Im Anschluss der Beratungsrunde lässt der Vorsitzende abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- 2 dafür, 5 dagegen, 2 Enthaltungen –

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Sodann lässt der Vorsitzende über die Beschlussvorlage mit den angenommenen Veränderungen abstimmen.

Beschluss:

I Ziffer 3: einstimmig bei 2 Enthaltungen

II Ziffer 2: einstimmig bei 2 Enthaltungen

III Ziffer 1: einstimmig bei 2 Enthaltungen

I. Haushaltssatzung/Haushaltsplan/Stellenplan

1.

Der vom Magistrat aufgestellte Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushalts- und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 sowie dem Investitionsprogramm und dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stadtwerke Elville wurde in die Stadtverordnetenversammlung gem. § 97 Abs. 1 HGO eingebracht.

3.

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß § 97 Abs. 2 HGO den Beschluss des vom Magistrat festgestellten und eingebrachten Entwurfs der Haushaltssatzung mit dem zugrundeliegenden Haushalts- und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 mit den im Sitzungsverlauf vorgenommenen Veränderungen.

## II. Investitionsprogramm

2.

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung gemäß § 101 Abs. 3 HGO als Grundlage für die fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung den Beschluss des Investitionsprogramms für die Jahre 2023 bis 2027 mit den im Sitzungsverlauf vorgenommenen Veränderungen.

## III. Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Betriebshof Eltville

1.

Der Hauptausschuss für Finanzen und Nachhaltigkeit empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung den Beschluss des Wirtschaftsplanes 2024 des Eigenbetriebs Stadtwerke Eltville in der gemäß Anlage zum Haushaltsplan von der Betriebskommission vorgelegten und vom Magistrat weitergeleiteten Fassung.

Eltville am Rhein, 05.12.2023

F.d.R.d.A.  
im Auftrag

gez. Paschke